

## Castle Rushen, Das Nautische Museum, The Old House of Keys & Die Alte Grammatikaschule



### Castle Rushen

Castle Rushen ist vermutlich die prächtigste mittelalterliche Burg auf den Britischen Inseln. Die Burg befindet sich im Zentrum von Castletown, der historischen Hauptstadt von Man, und ist eine der besterhaltenen mittelalterlichen Burgen Europas. Ihre historischen Wurzeln liegen in der Norwegischen Periode, als norwegische Könige die strategische Stelle der Mündung des Flusses Silverburn durch eine Festung verstärkten. Die Burg wurde zwischen dem 13. und dem 16. Jahrhundert durch aufeinanderfolgende Herrscher von Man systematisch ausgebaut. Angeblich waren ihre immensen Mauern aus Kalkstein in weiten Teilen des Südens der Insel sichtbar – eine fortwährende Erinnerung der örtlichen Bevölkerung an die Herrschaft der Könige und Lords von Man.

### Das Nautische Museum

Dieses faszinierende Gebäude, welches sich auf der Hafenseite in Castletown befindet, hat seinen Ursprung in einer Entdeckung von 1935: Einer Yacht aus dem 18. Jahrhundert mit dem Namen "The Peggy." Sie wurde in einem modernen Bootskeller gefunden. Die Yacht wurde für George Quayle im Jahre 1791 gebaut, und blieb auch ein ganzes Jahrhundert nach dem Tod ihres Besitzers unverändert. "The Peggy" wurde dank eines großzügigen Familienangehörigen an das Manx Museum übergeben, und wird heute im nationalen Register für historische Schiffe als eine der bedeutsamsten Yachten überhaupt angesehen.

Das Bootshaus über dem Keller enthüllt einige Charaktermerkmale und Interessen des Designers Mr Quayle. Es gibt Falltüren, Geheimgänge und andere architektonische Späße. Zusätzlich, befindet sich hier die Replik eines Hecks aus einem Kriegsschiff, welche aus der Nelson Zeit stammt. Auf dem Dachboden befindet sich die Rekonstruktion eines Segel Atiliers. Gleichzeitig gibt es eine Galerie über Fischerei die Schiffsmodelle, Ausrüstungen und Photographien enthält.

## **The Old House of Keys**

Die Geschichte des 'Old House of Keys' Gebäudes (wörtlich: das Alte Schlüsselhaus) ist ein Kapitel in der langen und häufig von Turbulenzen geprägten Vergangenheit des politischen Lebens auf Man. Diese reicht bis ins 9. und 10. Jahrhundert zurück, als die Wikingerkönige über die Insel herrschten. Nachdem es von den Mitgliedern der Keys aufgegeben worden war, führte das Haus ein bewegtes Dasein.

Einige Banken sowie die Vertreter von Castletown und die Kreisbibliothek hatten hier ihren Sitz. Von 1980 an stand es schließlich mehr als zwanzig Jahre leer. Im Jahr 2000 übernahm 'Manx National Heritage', die Erbgutorganisation von Man, die Zuständigkeit für das Gebäude. Sie leitete ein sorgfältiges Restaurationsprogramm ein um die ursprünglichen Merkmale des Hauses wiederherzustellen.

Das 'Old House of Keys' wurde nach seinem ursprüngliches Aussehen aus dem Jahr 1866 restauriert. Damals wurde ein Meilenstein in der Geschichte von Man gelegt als das alte, selbstgewählte Haus seine ersten Schritte auf dem Weg zu einer modernen Demokratie durch die Ratifizierung der 'House of Keys Election Bill' zurücklegte und somit zu einer öffentlich gewählten Institution wurde.

In der Debatierkammer des 'Old House of Keys' kann man über verschiedene bedeutende Sachverhalte abstimmen, mit welchen sich das Parlament von Man in der Vergangenheit befasst hat, sowie über andere, derer es sich in Zukunft annehmen könnte. Dies ermöglicht die Demokratieentwicklung auf der Insel nachzuvollziehen, welche teilweise Jahre vor England stattfand, und zu verstehen welche Folgen die politischen Entscheidungen für den Staat von Man hatten – und noch haben können.

Die nationale Erbgutsorganisation von Man hat das Haus in der Absicht restauriert den Besuchern einen Einblick in das politische Leben und die Geschichte der Insel zu geben. Wir hoffen, dass Ihnen dieses Kapitel aus der "Manx Story" (der Geschichte von Man) gefällt und Sie auch die anderen politisch bedeutungsvollen Orte aus Vergangenheit und Gegenwart entdecken werden, die auf der Insel zu finden sind.

Hinweise auf die politische Geschichte von Man sind überall auf der Karte von Man zu finden, von Tynwald Hill in St Johns bis zu den stattlichen Burgen in Peel und Castletown.

## **Die Alte Grammatikschule**

Dieses kleine, weißgewaschen wirkende Gebäude, wurde vor mehr als 650 Jahren gebaut, und ist ein Zeitzeuge vieler Veränderungen. Es war die erste Stadtkirche der Siedlungen die in der Region rund um das Castle Rushen aufwachsen. Dieses war das Schloss des altnordischen König der Isle of Man. Der Haupttrakt ist das älteste bedachte Gebäude der gesamten Insel—bis auf einige wenige noch ältere Gemäuer des Schlosses.

Die St. Mary Kapelle diente ab dem Jahre 1570 teilweise auch als Schule, und wurde ab 1702 ausschließlich zu diesem Zwecke umfunktioniert. Mit der Zeit wuchs sie zu einer anerkannten Marke für akademische Ausbildung heran, auch wegen ihrer Grammatikschule und gilt als Vorläufer des King William's College.

Dank eines Erhaltungsgesuchs des Museums, welches im Jahre 1950 an Haustüre der Kapelle genagelt wurde, konnte die Kapelle vor dem Abriss gerettet werden. Das Museum kaufte die Kapelle, und restaurierte sie anschließend.